



Jahresbericht 2025



Mit Klarheit in die Zukunft

Ein Jahr mit richtungsweisenden Weichenstellungen liegt hinter dem KV Luzern. Inhaltlich, wie auch personell, wurden Entscheide getroffen und Veränderungen umgesetzt, welche Klarheit für die Zukunft schaffen.

Die Umsetzung der Berufsreformen im Detailhandel und im kaufmännischen Bereich neigt sich dem Ende entgegen. Im Jahr 2025 haben erstmals EFZ-Lernende aus dem Detailhandel ihre Ausbildung gemäss der neuen Reform «Verkauf 2022+» abgeschlossen. Im Sommer 2026 wird dies auch für die EFZ-Lernenden im kaufmännischen Bereich gelten. Damit nähert sich ein umfangreiches Grossprojekt seinem Abschluss. Nun gilt es, die gemachten Erfahrungen zu überdenken, die schulische Ausbildung zu optimieren und weiterzuentwickeln.

Der Lehrabschluss am KV Luzern, mit den vielfältigen Weiterbildungsangeboten auf tertiärer Stufe an unserer Berufsakademie, bietet nach wie vor eine ausgezeichnete Grundlage für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn.

Neben der Aus- und Weiterbildung haben uns zahlreiche Projekte im vergangenen Jahr beschäftigt. So ist seit dem Sommer unser Verbandssekretariat im Schulzentrum Landenberg integriert. Das Gebäude Frankenstrasse ist nun vollständig vermietet. Auch im Jahr 2025 haben wir wieder mit einem

einladenden Stand an der Zentralschweizer Bildungsmesse (Zebi) teilgenommen und vielen interessierten Jugendlichen sowie Eltern die Ausbildungen im kaufmännischen Bereich respektive Detailhandel nähergebracht.

«Der Lehrabschluss am KV Luzern bietet eine ausgezeichnete Grundlage für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn.»

An unserer Berufsakademie haben wir die Schulleitungsstruktur überdacht und für die Zukunft ausgerichtet. Zudem können wir anhand des neu implementierten Kennzahlensystems unsere Weiterbildungslehrgänge systematisch und gezielt analysieren und weiterentwickeln.



Auf Geschäftsleitungsebene haben im vergangenen Jahr zwei Wechsel stattgefunden. Per 1. März 2025 ist Christian Wipfli in seiner neuen Funktion als Vorsitzender der Geschäftsleitung gestartet. Zudem ist im Sommer an der Berufsfachschule eine prägende Ära zu Ende gegangen. Nach 22 Jahren ist unsere engagierte Rektorin Esther Schönberger in Pension getreten. Im August hat Marco Estermann ihre Nachfolge mit viel Fachkompetenz und Weitsicht angetreten.

Auch künftig will der KV Luzern der führende, praxisorientierte Bildungs- und Netzwerkpartner für die Wirtschaftsakteure in der Zentralschweiz sein. In diesem Zeichen steht die erarbeitete Unternehmensstrategie. Sie setzt die Leitplanken für die Entwicklung der einzelnen Unternehmensbereiche sowie für die definierten Bereichsziele.

«Synergien werden wir gezielt nutzen, das Zusammenspiel der einzelnen Unternehmensbereiche stärken und Prozesse optimieren.»

Dabei setzen wir auf folgende drei strategische Stossrichtungen: Erstens werden wir mit einer verstärkten Marktorientierung unsere Verkaufs- und Marketingaktivitäten weiter professionalisieren. Zweitens fokussieren wir uns auf eine bedürfnisorientierte Weiterentwicklung unserer Produkte. Wir wollen insbesondere in der Weiterbildung aber auch beim Verband Angebote realisieren, die einen echten Mehrwert generieren. Zu guter Letzt widmen wir uns der Organisationsentwicklung. Synergien werden wir gezielt nutzen, das Zusammenspiel der einzelnen Unternehmensbereiche stärken und Prozesse optimieren.

All das im vergangenen Jahr Erreichte und das künftig Erstrebte wäre ohne das tatkräftige Wirken unserer Mitarbeitenden nicht möglich. Täglich setzen sie sich mit viel Engagement und Herz für unseren KV Luzern ein. •

Herzlichen Dank für diesen unermüdlichen und grossartigen Einsatz!



Ursi Burkart-Merz
Präsidentin



Christian Wipfli
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Veränderungen prägen das Schulleben

Das Jahr 2025 war weiterhin stark geprägt von den beiden Reformen sowie vom Führungswechsel in der Schulleitung der Berufsfachschule. Diese Umstellungen und personellen Wechsel brachten vielfältige Veränderungen mit sich. Solche Veränderungen müssen sorgfältig, Schritt für Schritt und mit hoher Aufmerksamkeit gestaltet werden.

Reform im Detailhandel

Im Sommer 2025 traten die ersten Detailhandelsfachleute nach neuer Reform zu den Abschlussprüfungen an. Wie bereits ein Jahr zuvor verlief das gesamte Qualifikationsverfahren (QV) dank der intensiven Vorbereitungsarbeit der Sekretariate sowie der gezielten Schulungen der Lehrpersonen sehr erfolgreich. Dabei konnte stark von den Erfahrungen aus der Umsetzung der EBA-Reform profitiert werden.

Seit einigen Monaten befindet sich die EBA- und EFZ-Ausbildung in der Konsolidierungsphase. Der Schwerpunkt liegt nun auf der Optimierung der Vorbereitungsunterlagen sowie auf dem Festlegen gemeinsamer Minimalstandards. Ziel ist es, die Qualität der Unterrichtsvorbereitung und -umsetzung nachhaltig zu stärken.

Reform im kaufmännischen Bereich

Auch im kaufmännischen Bereich wurde ein erster wichtiger Meilenstein der Reform erreicht: Die Qualifikationsverfahren im EBA-Bereich sind sehr erfolgreich durchgeführt worden. Die intensive Zusammenarbeit sowie die gemeinsame Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen haben sich auch hier deutlich bewährt.

Im EFZ-Bereich standen hingegen die Schlussvorbereitungen für das letzte Lehrjahr im Zentrum. Die Optionen mussten entwickelt und mit grossem Koordinationsaufwand umgesetzt werden. Die organisatorischen Anforderungen waren entsprechend hoch. Parallel dazu wird mit Hochdruck auf das erste Qualifikationsverfahren hingearbeitet. Die Herausforderungen für alle Beteiligten sind gross, da auch hier Neuland betreten wird.





Neubesetzungen in der Schulleitung

Nach 22 Jahren trat Esther Schönberger im Sommer 2025 in die Frühpensionierung. Sie hat gemeinsam mit ihrem Team die KV Luzern Berufsfachschule über viele Jahre hinweg entscheidend geprägt und gestaltet.

Neu übernahm Marco Estermann das Rektorat, Michèle Luther das Prorektorat Detailhandel. Diese Wechsel führten auch zu Veränderungen in den Teamleitungen: Jonas Konrad übernahm die Teamleitung EFZ im Detailhandel. Mit diesen Neubesetzungen startete die Schule ins zweite Halbjahr 2025.

Die vielfältigen Reformumsetzungen sowie die personellen Veränderungen in der Schul- und Teamleitung prägen und verändern den Schulalltag an der Berufsfachschule nachhaltig.

Veränderung mit Haltung und Verantwortung

Veränderungen fordern heraus - sie eröffnen aber auch Entwicklungsmöglichkeiten. Entscheidend ist, wie wir mit ihnen umgehen. An der KV Luzern Berufsfachschule begegnen wir Veränderungen mit Transparenz, Verbindlichkeit und dem gemeinsamen Willen zur Gestaltung. In der Zusammenarbeit stehen Respekt, Verantwortung und Vertrauen im Mittelpunkt. So schaffen wir Orientierung, ermöglichen Beteiligung und entwickeln unsere Schule gemeinsam weiter - mit den Menschen im Zentrum. •



Marco Estermann
Rektor KV Luzern Berufsfachschule

Die Berufsakademie im Jahr 2025 – Kurs schärfen, Wirkung entfalten

Im Jahr 2025 stand die Höhere Berufsbildung verstärkt im Zentrum bildungspolitischer Diskussionen. Gleichzeitig konnte sie aus wirtschaftlicher Perspektive ihre Attraktivität behaupten und ihre Relevanz weiter unterstreichen. Die KV Luzern Berufsakademie entwickelte ihre Strukturen gezielt weiter und festigte ihre Rolle als verlässliche Partnerin für Wirtschaft und Gesellschaft.

Höhere Berufsbildung im Aufwind

Das Jahr 2025 stand im Zeichen einer bildungspolitischen Stärkung der Höheren Berufsbildung. Mit dem positiven bildungspolitischen Entscheid zur Einführung der Titelzusätze «Professional Bachelor» und «Professional Master» sowie Anpassungen im Berufsbildungsgesetz wird die Sichtbarkeit gestärkt und die Gleichwertigkeit gegenüber der akademischen Bildung unterstrichen.

Arbeitsmarktnähe als Erfolgsfaktor

In der Zentralschweiz geniessen Abschlüsse der Höheren Berufsbildung weiterhin höchste Wertschätzung. Unternehmen schätzen den konsequenten Praxisbezug und die unmittelbare Einsatzfähigkeit unserer Absolventinnen und Absolventen – gerade in einem wirtschaftlichen Umfeld, das von Unsicherheit und raschem Wandel geprägt ist. Aktuelle Statistiken bestätigen dies: Die Arbeitslosenquoten sind in diesem Bildungssegment am tiefsten.

Karrieren mit Durchlässigkeit und Wirkung

Als Karrieretreiber bleibt die Höhere Berufsbildung ausserordentlich wirkungsvoll. Unsere Absolventinnen und Absolventen übernehmen früh Verantwortung – in Führungs-, Projekt- oder Spezialistenfunktionen. Die berufs begleitende Struktur ermöglicht eine kontinuierliche Weiterentwicklung ohne Erwerbsunterbruch.

Führen im Zeichen wachsender Komplexität

2025 war zugleich geprägt von zunehmendem Veränderungsdruck. Regulatorische Anforderungen, Qualitätssicherung, Digitalisierung und neue Berufsbilder erhöhten die Komplexität in Steuerung und Angebotsgestaltung spürbar. Auch die Erwartungen unserer Studierenden an flexible, digitale und individuell begleitete Lernformate sind weiter gestiegen. Als Antwort darauf haben wir die Schulleitung neu organisiert und eine erweiterte Führung mit vier Mitgliedern etabliert. Diese breitere Abstützung strategischer Verantwortung hat sich bereits anhand erster realisierter Projekte bewährt.



Praxisorientierung als strategische Leitlinie

Die Weiterentwicklung unseres Leistungsportfolios erfolgte konsequent praxis- und marktorientiert. Die Zusammenarbeit mit Berufsverbänden und Unternehmen wurde intensiviert, um Kompetenzbedarfe frühzeitig zu erkennen und in unsere Angebote zu integrieren. Parallel dazu haben wir Marketing und Verkauf neu ausgerichtet. Der Relaunch unserer Website im Herbst steigerte Sichtbarkeit und Nachfrage.

Auch wirtschaftlich war 2025 ein erfolgreiches und bestätigendes Jahr. Die Nachfrage nach Lehrgängen der KV Luzern Berufsakademie blieb konstant hoch, Marktanteile konnten gesichert und teilweise ausgebaut werden. Unsere strategische Ausrichtung erweist sich damit als tragfähige Grundlage für die weitere Positionierung und nachhaltige Entwicklung unserer Schule. •



Dr. Nikolaus Storz
Rektor KV Luzern
Berufsakademie

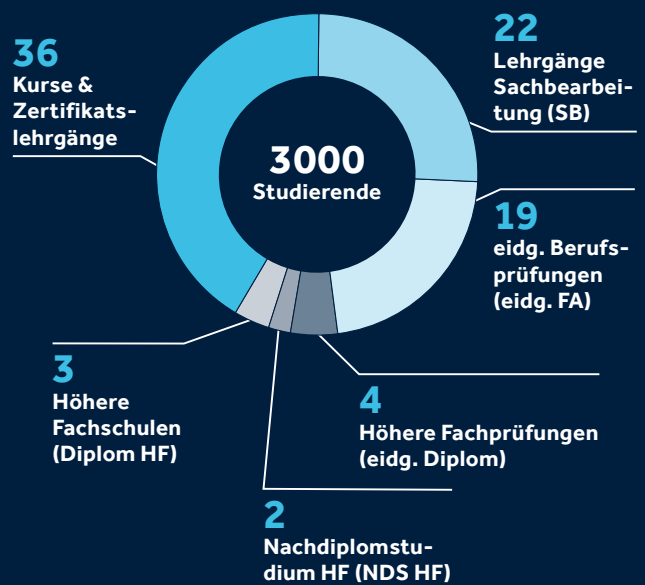


Zahlen und Fakten

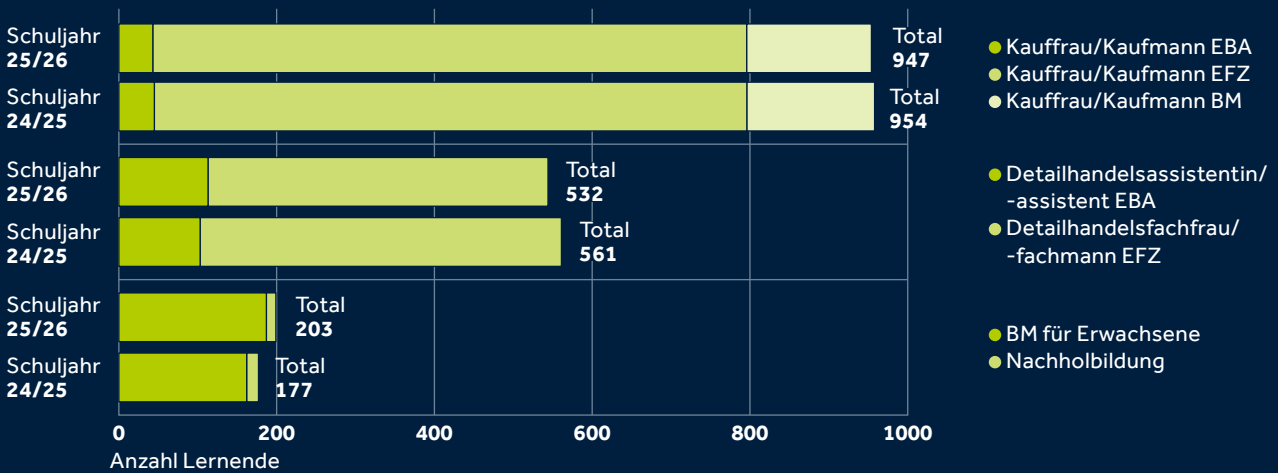
KV Luzern



Weiterbildung



Grundbildung



Die Finanzkennzahlen finden Sie im digitalen Finanzbericht 2025.

Roman Hotz
Leiter Finanzen & HR



Kaufmännischer Verband Luzern



Auch dieses Berichtsjahr war beim Kaufmännischen Verband Luzern von Änderungen geprägt. Allem voran steht sicher der Umzug der Geschäftsstelle in das Schulzentrum Landenberg im Sommer 2025. Dadurch konnte die Frankenstrasse vollumfänglich dem Kanton Luzern vermietet werden.

Unser breit gefächertes Angebot weiterzuentwickeln und gezielt auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder abzustimmen ist und bleibt ein zentrales Anliegen. Neben den bewährten und beliebten Beratungsangeboten wie der Laufbahn- und Karriereberatung, der Lohnberatung und der Rechtsberatung konnten wir insbesondere folgende Projekte umsetzen und Dienstleistungen anbieten:

kv Luzern 60+

Neues entdecken, gemeinsam Ausflüge erleben und spannende Kontakte pflegen, unser Programm 60+ ist beliebter denn je. Wir durften wieder grossartige Anlässe mit unseren Mitgliedern ab dem 60. Altersjahr durchführen. Die Besuche der Herzog Kerzen in Sursee, der Renergia in Perlen oder die Besichtigung der SBB Betriebszentrale Mitte in Olten waren allesamt ausgebucht. Die persönlichen Begegnungen schätzen wir sehr.

Partnerprogramm

Das Partnerprogramm konnte ausgebaut werden und dank diesen Partnerschaften können unsere Mitglieder von attraktiven Angeboten profitieren wie zum Beispiel von Tageseintritten für das Verkehrshaus der Schweiz, Tageskarten der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV), Sonderkonditionen in der Markthalle und für den Eintritt ins Gameorama Luzern. Auch das neue Angebot von Boa Lingua für die Buchung der Sprachaufenthalte zu Sonderkonditionen ist bei Lernenden sehr beliebt.

Seminare und Anlässe

Seminare über Künstliche Intelligenz (KI) in Zusammenarbeit mit Microsoft,

Bewerbungstrainings oder moderne Korrespondenz werden gerne und häufig genutzt.

Raumangebot

Neu können über den KV Luzern auch Räume, wie unsere grossen und modern ausgestatteten Aulen, gebucht werden.

Der Verband muss sich stetig verändern, um den Markt- und Kundenbedürfnissen gerecht zu werden. Es ist unser erklärtes Ziel, den stetig sinkenden Mitgliederzahlen entgegenzuwirken, um auch in Zukunft für die Arbeitnehmer:innen die nötige und passende Unterstützung leisten zu können, fachliche und persönliche Kompetenzen zu fördern und uns für Chancengleichheit einzusetzen.

Wir danken allen Mitgliedern, Partnern und Mitarbeitenden für ihre Unterstützung und freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Jahr. •



Mario Zemp
stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung / Leiter Services



Services KV Luzern

Eine sichere und verlässliche IT-Infrastruktur ist für alle Bereiche vom KV Luzern essenziell. Zusätzlich sind für unsere Schulen moderne, funktionelle und repräsentative Räume wichtiger Bestandteil der Leistungserbringung. Dieses umfangreiche Paket sicherzustellen ist Aufgabe vom Bereich Services.

Informatik

Nebst dem operativen Tagesgeschäft standen im 2025 zwei Projekte im Fokus. Auf der einen Seite wurden die grössten Teile der Server-Infrastruktur in sichere und professionelle Rechenzentren outgesourct und damit die Sicherheit unserer IT-Infrastruktur erhöht. Zum anderen wurde dem Thema Cyber-Sicherheit grosses Augenmerk geschenkt. Dies auf der technischen Seite aber vor allem auch bei der Sensibilisierung und Schulung unserer Anwender.

Im 2025 standen wir weiter vor der Herausforderung, unsere IT-Leiterin, Stefanie Najer, zu ersetzen. Sie hat sich nach langjährigem Einsatz für den KV Luzern entschieden, eine Auszeit zu nehmen und dann eine neue Herausforderung anzunehmen. Wir danken ihr für den sehr grossen und professionellen Einsatz. Für die Nachfolge konnten wir mit Tino Burri einen kompetenten IT-Profi gewinnen. Er hat seine Stelle im Dezember 2025 angetreten.

Facility Management

Unsere Abteilung Facility Management, rund um den Leiter der Abteilung, André Amrein, kümmert sich zusammen mit den internen und externen Fachkräften neben der Reinigung auch um den technischen Unterhalt der Gebäude vom KV Luzern. Neben dieser Verantwortung ist er auch zuständig als Sicherheitsbeauftragter (SIBE) für die Sicherheit zu sorgen. Im 2025 konnten wiederum Evakuationsübungen wie auch spezifische Schulungen und Kurse dazu beitragen.

Der KV Luzern arbeitet an den verschiedenen Standorten mit unterschiedlichen, externen Reinigungsunternehmen zusammen. Dies soll vereinheitlicht und damit ein besseres Kosten-Nutzen-Verhältnis erreicht werden. Im Berichtsjahr wurde deshalb eine Ausschreibung vorgenommen und die operative Umsetzung wird im Jahr 2026 realisiert.

In den Bereich Services gehört auch die Thematik der Verpflegung. In den letzten Jahren hat sich das Essens- und Konsumverhalten aber auch die Angebotsstruktur im Perimeter unserer Gebäude stark verändert. Entsprechend sind die Umsätze der externen Mensa-Betreiber an den Standorten Landenberg und Dreilinden so stark gesunken, dass sie sich entschieden haben, die laufenden Verträge aufzuheben. Dies hat die Geschäftsleitung dazu veranlasst, diese Situation gründlich zu überprüfen und mögliche Nachfolgelösungen und Alternativen abzuwägen. Daraus entstanden ist ein neues Verpflegungskonzept, welches sich auf folgende Angebote fokussiert:

- Möglichkeiten optimieren für eigene Mahlzeiten
- Breites Angebot an Verpflegungsautomaten
- Kooperationen mit Verpflegungsanbietern in der Nähe der Schulzentren mit Sonderkonditionen

Auch in den Bereich Services fallen alle Aufgaben rund um den Unterhalt und die Entwicklung unserer Immobilien. Neben den alltäglichen Unterhalts- und Instandstellungsaufgaben konnten wir unser Gebäude Propsteimatte auf LED-Beleuchtung umrüsten. Zudem konnte die Frankenstrasse durch den Umzug vom Verband komplett dem Kanton vermietet werden. Hier übernimmt unser Facility Management weiterhin die Reinigung und den Unterhalt dieser Immobilie.

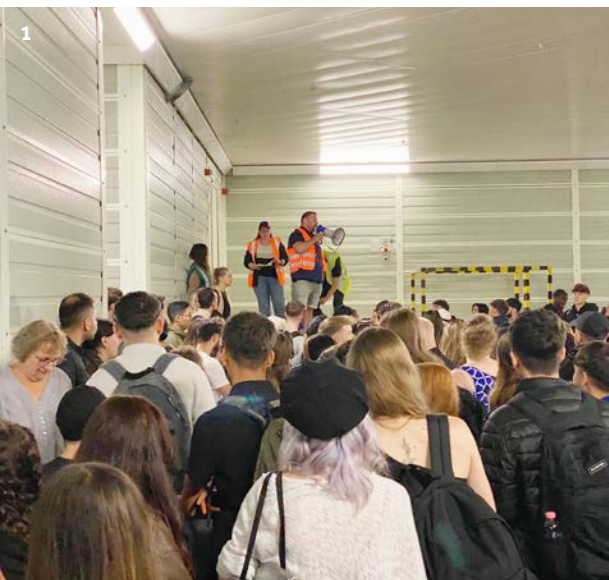
Da unser Gebäude Dreilinden mittelfristig in die Phase einer notwendigen Sanierung kommt, sind wir offen, mögliche Ausweich-Projekte zu prüfen. 2025 haben wir ein solches Objekt sorgfältig geprüft und Abklärungen vorgenommen.

In Anbetracht der Langfristigkeit und grossen Verbindlichkeiten, die hier hätten eingegangen werden müssen, einhergehend mit einer hohen finanziellen Zusatzbelastung, wurde auf die Miete dieser Ausweichimmobilie verzichtet. Somit sind weiterhin Ausweichmöglichkeiten zu prüfen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kolleginnen und Kollegen im Bereich Services, die mit ihrem täglichen Einsatz und ihrer hohen Fachkompetenz einen wesentlichen Beitrag zum reibungslosen Betrieb des KV Luzern leisten! •

Mario Zemp
stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung /
Leiter Services

Impressionen 2025



- 1 Evakuationsübung am KV Luzern
- 2 kv Luzern 60+ bei der Renergia Zentralschweiz AG in Perlen
- 3 Anlass Fachgruppe wpb mit Ariella Käslin
- 4 Zebi 2025

Ab 2026: Geniessen Sie als Mitglied noch mehr exklusive Vorteile



Mit Ihrer aufladbaren KVLU Bachmann-Karte profitieren Sie von besonderen Rabatten auf das vielfältige Sortiment der renommierten Confiserie Bachmann AG. Von feinsten Pralinés bis zu knusprigen Backwaren – gönnen Sie sich oder Ihren Liebsten besondere Momente voller Qualität und Genuss.



Ausserdem haben Sie die Möglichkeit, das Verkehrshaus Luzern auf besondere Weise zu entdecken: Täglich stehen Ihnen zwei Eintrittskarten kostenlos gegen Reservation zur Verfügung. Tauchen Sie ein in die interaktive Welt von Verkehr, Transport und Energie und erleben Sie spannende und unterhaltsame Ausstellungen hautnah.



Mit uns profitieren Sie auch beim laSuite Fitnessclub. Widmen Sie sich in stilvollem Ambiente Ihrer Gesundheit und Ihrem Wohlbefinden und geniessen Sie dabei exklusive Konditionen auf das Monats- und Jahresabo.



Sämtliche Vergünstigungen im Überblick



Kaufmännischer Verband Luzern
Landenbergstrasse 37
6005 Luzern

041 210 20 44
info@kvlu.ch
kvlu.ch



Impressum
Herausgeber
Kaufmännischer Verband Luzern

Redaktion
Christian Wipfli
Kathrin Santacatterina

Realisation
Agentur Frontal AG, Willisau
frontal.ch